



„... dass alle eins seien“ (Joh 17,21)  
Die Abschiedsworte Jesu im Johannesevangelium

Kontext und Struktur

*1. Kontext*

- a. Joh 13,1 markiert den schärfsten Einschnitt im Johannesevangelium nach Joh 1,18.
- Jesus redet nicht mehr in der Öffentlichkeit, sondern nur noch vor seinen Jüngern, später (ab Joh 18) vor Hannas, Kaiaphas und Pilatus. Erst auf Golgotha erreicht er wieder die Öffentlichkeit – doch nicht mehr um Glauben zu entzünden, sondern um das Ende seines irdischen Weges anzuzeigen.
  - Während es vorher immer wieder hieß, die „Stunde“ Jesu sei noch nicht gekommen (Joh 2,4; 7,30; 8,20; vgl. 4,21; 5,26.29), hat sie jetzt geschlagen (vgl. Joh 12,20.27).
  - Während vorher Jesus das „Pascha der Juden“ mitgefeiert hat, einmal in Jerusalem (Joh 2,13.23), einmal in Galiläa (Joh 6,4), drückt er ihm jetzt durch seinen Tod und seine Auferstehung den Stempel auf.

Fragen:

- Wo kommt das bisherige Wirken Jesu in Joh 13-17 zur Sprache?
- Wo die neue Situation, die vom Erzähler in 13,1f. gekennzeichnet wird, zur Sprache?

- b. Joh 13-17 bereiten die Passions- und Ostergeschichte des Johannes vor.

- Die Fußwaschung deutet den Tod Jesu als Heildienst.
- Die Ansage des Verrates und der Verleugnung verweisen auf das Drama der Passion.
- Die Aufforderung zum Weggehen (Joh 14,31) verweist auf den Beginn der Passionsgeschichte Joh 18,1.

Fragen:

- Welche Deutungsmotive des Todes Jesu werden in Joh 14-17 angesprochen?
- Wie kommt die Auferstehung Jesu in Joh 14-17 zur Sprache?

## 2. Gliederung

a. Joh 13,1-20 ist durch die erzählerische Einleitung in Joh 13,1f. mit den Abschiedsworten und der Passionsgeschichte wie dem Osterevangelium verbunden

b. Joh 13,21-38 bereitet die Passionsgeschichte dreifach vor:

- Ankündigung des Verräters (13,21-30)
- Ankündigung des Fortgehens (13,31-.35)
- Ankündigung des Verleugnung (13,36-38)

c. Joh 14-16 folgt ein Monolog resp. Dialog.

Fragen:

- Welche Gliederungselemente gibt es in den Reden Joh 14-16?  
Achten Sie vor allem auf den Einsatz in 14,1,  
auf den Übergang von Joh 14 nach Joh 15,  
auf den gleitenden Übergang von Joh 15 nach Joh 16.
- Wie viele Reden hält Jesus?
- Wer redet außer Jesus? Wann? Welche Rolle spielen die anderen Redner?

d. Joh 17 ist ein Gebet.

Fragen

- Wie ist der Übergang von Joh 14-16 nach Joh 17 gestaltet?
- Wo wird das Thema von Joh 14.16 in Joh 17 aufgenommen?

Sprechstunden:

Mi 12-13 Uhr und Do 12-13 Uhr im Raum GA 6/151

Tel.: 0234-32 22403 (Sekretariat Frau Koch) oder 32 28403

Web: [www.rub.de/nt](http://www.rub.de/nt)

Email: [Thomas.Soeding@rub.de](mailto:Thomas.Soeding@rub.de)

Weitere Ansprechpartner:

Dr. Robert Vorholt      [robert.vorholt@rub.de](mailto:robert.vorholt@rub.de)

Dr. Esther Brünenberg      [esther.bruenenberg@rub.de](mailto:esther.bruenenberg@rub.de)